

Start einer neuen Gruppe „Musikalische Früherziehung“

Ende Januar soll in Bergkamen wieder ein neuer Kurs „Musikalische Früherziehung“ der Musikschule Bergkamen für Vorschulkinder starten. Das Unterrichtsangebot ist geeignet für Kinder ab 4 Jahren.

Eingebunden in die kindliche Erlebnis- und Themenwelt werden die musikalischen Lerninhalte spielerisch vermittelt und mit allen Sinnen erfasst. Der Unterricht umfasst unter anderem den Umgang mit der Stimme, Bewegung und Tanz sowie das Musizieren mit elementaren Instrumenten. Neben der musikalischen Entwicklung tragen die vielseitigen Erfahrungen im Unterricht aber auch entscheidend zur Persönlichkeitsentwicklung der Kinder bei. Konzentration und Sozialverhalten sowie Sprachvermögen und Motorik sind Fähigkeiten, die beim Musizieren und Lernen in der Gruppe gefördert werden.

Bei genügend Nachfrage wird der Kurs bei der Dozentin Kreske Hamer am Montag, 26. Januar um 14.00 Uhr in der Preinschule in Bergkamen-Oberaden starten.

Es sind noch Plätze frei. Das Entgelt beträgt monatlich 20,25 €.

Für weitere Informationen zu Kursinhalten und Anmeldungen steht die Musikschule der Stadt Bergkamen unter der Telefonnummer 02306/307730 gerne zur Verfügung.

Workshops Blues-Gitarre für Einsteiger und Fortgeschrittene: Noch Plätze frei

Am 15. Januar 2018 starten zwei neue Intensivkurse für die Freunde der Blues-Gitarre an der Musikakademie Bergkamen: „Blues Basics für Einsteiger“ und „Blues-Instrumentals – Vertiefungskurs“, in denen noch Plätze frei sind.



Um die Grundlagen der Bluesmusik auf der E-Gitarre geht es dem Kursleiter Sebastian Dörries in dem Intensivkurs „Blues Basics für Einsteiger“. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, nur ein eigenes Instrument und ein kleiner Verstärker sollten mitgebracht werden.

Der Intensivkurs „Blues Instrumentals“ wendet sich an E-Gitarristen aller Altersstufen, die mit der Bluestonleiter und Begleitpatterns bereits vertraut sind. „Mein Ziel für diesen Workshop ist die Erarbeitung eines Repertoires an Titeln, mit denen man z. B. auf Blues-Sessions auftreten kann“, erläutert Dörries.

Der Workshop „Blues Basics für Einsteiger“ findet montags abends von 18.00 bis 19.30 Uhr statt, der Vertiefungskurs „Blues Instrumentals“ von 19.30 bis 21.00 Uhr. Die Kosten für einen Intensivkurs betragen 95,00 €. Die Kurse sind auf 5 Unterrichtseinheiten angelegt. Die Teilnehmerzahl ist je Kurs

auf maximal 6 Personen begrenzt. Unterrichtsort ist die Preinschule in Bergkamen-Oberaden.

Anmeldungen nimmt die Musikschule Bergkamen noch bis zum 8. Januar 2018 telefonisch unter Nummer 02306/307730 entgegen.

Workshop Notenlesen der Musikakademie Bergkamen: Noch Plätze frei

Aufgrund vielfacher Nachfrage hat die Kursleiterin Bettina Pronobis für 2018 wieder einen Einsteigerkurs „Notenlesen“ geplant, in dem noch Plätze frei sind. Der Workshop startet am 12. Januar und ist für Teilnehmer ohne Vorkenntnisse geeignet. In vier Sitzungen jeweils freitags von 18.30 bis 19.30 Uhr werden Chorsänger, Wiedereinsteiger oder Selbstlerner im Instrumentalspiel mit den Geheimnissen der Notenschrift vertraut gemacht.



Bettina Pronobis.
Foto: Wilhelm Lohmann

Die Kursleiterin und studierte Violinistin Bettina Pronobis möchte mit diesem Angebot Hürden abbauen. Sie ist selbst seit ihrer Jugend engagierte Chorsängerin und verfügt über langjährige Unterrichtserfahrung mit allen Altersstufen. Ihr Anliegen ist es nicht nur, die Systematik unseres Tonsystems zu vermitteln, sondern auch die neu erworbenen Fähigkeiten zu trainieren. Dabei wird die individuelle Zielsetzung der Teilnehmer berücksichtigt.

Die Kosten für den einzelnen Workshop betragen 20,00 €. Die Teilnehmer werden gebeten, Bleistift und Radiergummi mitzubringen. Der Workshop findet in der Burgschule Bergkamen-Oberaden statt. Anmeldungen nimmt die Musikschule Bergkamen bis zum 5. Januar telefonisch unter Nummer 02306/307730 entgegen.

„Ekstase ist nur eine Phase“ – Gastspiel von Barbara Ruscher in der „sohle 1“ ausverkauft

Die Veranstaltung des Bergkamener Kulturreferats mit Barbara Ruscher in der Reihe MittwochsMix am 10. Januar 2018 in der Galerie „sohle 1“ ist bereits ausverkauft. Sie stellt ihr neues Programm „Ekstase ist nur eine Phase“ vor.



Barbara Ruscher. Foto: Michael Schiffhorst

Mit diesem Programm tritt Barbara Ruscher drei Tage später am 13. Januar 2018 in Dortmund im Cabaret Queue auf. Mit ihrem neuen Programm erobert die scharfsinnige Kabarett-Lady Barbara Ruscher charmant und intelligent nun auch die letzten Tabus unserer Zeit: sowohl die FIFA mit dem Großprojekt WM 2022 in Katar („Beckenbauer hat keine Sklaven gesehen, die Inklusion ist gelungen! Sehbehinderte Funktionäre sind voll integriert!“) als auch das globale Erotik-Phänomen „Fifty Shades of Grey“ („S-M ist normal geworden, selbst der Papst sagt, leichte Schläge sind erlaubt“). Der nahtlose Wechsel vom Politischen ins Erotische gelingt ihr ebenso charmant wie die Kunst, die Welt nicht moralinsauer, aber wunderbar ätzend zu spiegeln.

Wer sie nicht gesehen hat, hat wirklich etwas verpasst! Ekstase findet Ruscher in allen Bereichen: im modernen Verhältnis der Geschlechter, aber auch bei

Massentierhaltung, beim Datenklau im Punktesammeln, bei der Billigproduktion und der Wahl von Ernährungskonzepten („Der Pavian ernährt sich überwiegend vegan – dann guckt mal, wie sein Hintern aussieht“) – all das wird von ihr souverän als Stand-up und am Klavier, getextet und gedichtet, lakonisch und bissig präsentiert.

Liebe und Leidenschaft: 5. Sinfoniekonzert der Neue Philharmonie Westfalen

Es geht nicht gut aus für Romeo und seine Julia – das dürfte längst bekannt sein. Dass die Tragödie jetzt auch Stoff für die Neue Philharmonie Westfalen (NPW) liefert, ist neu: Vier Stücke rund um die Liebe verpacken die Musiker im fünften Sinfoniekonzert am 17. Januar in der Konzertaula Kamen.



Das Orchester der Neuen Philharmonie Westfalen. Foto: Pedro Malinowski – Neue Philharmonie Westfalen

Los geht es an der Hammer Straße 19 um 19.30 Uhr mit dem großen Orchesterwerk von Peter Tschaikowsky. Zu hören ist die Kernidee des Dramas von Shakespeare: Ein Auf und Ab der Gefühle mit tragischem Ende. Etwas anders verpackt Prokofjew seine Suite aus „Romeo und Julia“. Das zweite Stück, das die Musiker spielen, ist „wohl die ideale Ballettmusik schlechthin“, so steht es im Programmheft der NPW: melodisch, kraftvoll und mit tänzerischer Vitalität.

Stück drei und vier

Stück drei ist eine Oper von Delius. Er schrieb sie nach der Novelle von Gottfried Keller. Sie heißt „Romeo und Julia auf dem Dorfe“. Daraus ist das Zwischenspiel „The Walk to the Paradise Garden“ zu hören und entführt die Hörer in einen kurzen idyllischen Moment.

Dieser Moment wird dann von Bernsteins sinfonischen Tänzen durchdrungen, der ein ganz anderes Bild eröffnet: Bandenkriege und Rassenkonflikte aus dem New York der 1950er Jahre. Mächtige Emotionen und auch hier wieder kein Happy End. Eine Einführung in den Abend findet ab 19 Uhr statt. Eine halbe

Stunde vor Konzertbeginn da zu sein lohnt sich also.

Kartenverkauf mit Happy End

Ein Happy End gibt es dafür für diejenigen, die rechtzeitig die Karten vorbestellen. Sie sind im Fachbereich Kultur des Kreises Unna unter Tel. 0 23 03 / 27-14 41 und per E-Mail bei doris.erbrich@kreis-unna.de erhältlich. Sie kosten zwischen 12 und 24 Euro (ermäßigt 9 bis 21 Euro). Weitere Informationen zum Konzert gibt es unter www.neue-philharmonie-westfalen.de.
PK | PKU

Stadtmuseum und städt. Galerie „sohle 1“ während der Feiertage geschlossen

Das Stadtmuseum Bergkamen und die städtische Galerie „sohle1“ sind in der Zeit vom 22. Dezember 2017 bis zum 6. Januar 2018 geschlossen.

Das erste kulturelle Highlight in der Galerie im neuen Jahr beginnt am 12. Januar um 19.30 Uhr mit der Eröffnung der neuen Ausstellung „Passing“. Die Künstler Siegfried Krüger und Simone Prothmann präsentieren hierbei Fotografien, Videos und Installationen. Alle Kunstinteressierten sind herzlich dazu eingeladen.

Es gibt noch einige Karten für „Lieder und Geschichten (wie) am Kamin“ am 3. Adventswochenende



Mona Lichtenhof,
Dieter Dasbeck,
Norbert Grüger und
Ilka Weltmann

Ursprünglich waren die drei Konzerte „Lieder und Geschichten (wie) am Kamin“ mit Mona Lichtenhof, Dieter Dasbeck, Ilka Weltmann und Norbert Grüter am kommenden Wochenende im Trauzimmer der Marina Rünthe ausverkauft gewesen. Wegen einiger Krankheitsfälle gibt es jetzt aber doch noch Eintrittskarte zum Preis von 12 Euro.

Die Konzerte sind am Samstag, 16. Dezember, um 17:00Uhr (Einlass 16:00Uhr) so-wie am Sonntag, 17. Dezember, um 11:00Uhr (Einlass ab 10:00Uhr) und um 17:00Uhr (Einlass ab 16:00Uhr).

Man kann Reservierungen bei Detlef Göke vornehmen (0172 – 97 22 575) und an der Tageskasse dann bezahlen.

Krachende „Weihnachtssause“ im Jugendzentrum Yellowstone

Am kommenden Freitag, 15. Dezember, findet im Bergkamener JZ Yellowstone die traditionelle Weihnachtssause statt. Die Konzertgänger aus Bergkamen und Umgebung freuen sich auf eine rockige Weihnachtsfeier. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei.



„Fotocollage May the Force Be With You by T. Spinne“

Der Höhepunkt des Abends kommt dieses Jahr aus lokalen Gefilden. Nach Auflösung der Band Moshcircuit vor ein paar Jahren, ist sie nun zurück in der Musikszene. Die traurig zurückgelassenen Fans von damals, können sich auf vier Musiker aus dem Ruhrpott freuen, die ihren einzigartigen und extrem

kompromisslosen „Bloodmetal“ in spielerischer Perfektion darbieten.



Fotocollage May the Force
Be With You by Sinu John

Die „Haus und Hof Band“ des Jugendzentrums May The Force Be With You sind ebenfalls wieder dabei. Die Band spielte in den letzten zwölf Jahren auf jeder Weihnachtssause. Weder Krankheit noch Krücken konnte sie jemals stoppen. Wieder einmal beendet die Band ihre Konzertsaison traditionell in Oberaden. Wuchtiger Hardcore & Thrashmetal mit hohem Spannungslevel wird hier aus den Boxen erklingen. Die Musiker spielen ein spezielles X-Mas Set. Entertainmenteinlagen, einige neue Songs vom bald erscheinenden Album „Again, we´re against“, viele Bandklassiker und Coverversionen von Woof, H2O und IronMaiden werden zum Besten gegeben.

Die Paderborner Band Schlachtung tritt ebenfalls auf. Mit einem neuen Album im Gepäck werden 1A Grind, Crust und Death Sounds geboten.

Den Abend eröffnen werden Boysetscover aus Bergkamen und Umgebung. Die Band probt im Yellowstone und tritt mit ihren Coversongs aus den Bereichen Alternative, Rock, Core, NuMetal zum ersten Mal auf der Bühne auf.

Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist kostenlos. Los geht es um 20.00 Uhr, die Türen öffnen sich bereits um 19.00 Uhr.

Musikgenuss beim Silvesterkonzert: Stradivari Klänge mit ungarischem Stargeiger József Lendvay

Noch sind Tickets für das erste Bergkamener Silvesterkonzert beim Kulturreferat der Stadt Bergkamen erhältlich. Der ungarische Stargeiger József Lendvay und der gefeierte Dirigent Martin Panteleev werden das stimmungsvolle Konzert zum Jahresausklang begleiten. Es spielt die Philharmonie der Musik: Landschaft Westfalen. Das Repertoire umfasst die schönsten Klänge der Wiener Strauss Dynastie – bekannte Walzer bis hin zu mitreißenden prominenten Stücken.



József Lendvay. Foto: Panteleev

Als Solist wird der viel umjubelte Echo Preis Gewinner József Lendvay, der kürzlich sein Debut in der Carnegie Hall in New York feierte, auftreten. Er wird Sarasates „Zigeunerweisen“ und den Solopart im „11. Ungarischen Tanz“ von Johannes Brahms interpretieren. Lendvay spielt dabei die „Stradivari es Ries“ von 1692, die ihm von der Reinhold Würth-Musikstiftung zur Verfügung gestellt wird. Ein Musikgenuss, den man sich nicht entgehen lassen sollte.

Das Konzert beginnt am frühen Silvesterabend um 17 Uhr (Einlass 16 Uhr) im studiotheater bergkamen. Wer noch ein gelungenes Weihnachtsgeschenk finden möchte, ist mit der Idee, Konzertkarten zu verschenken, auf der richtigen Fährte! Die Karten zum Preis von 29,- € (ermäßigt 25,- €) werden im weihnachtlichen Geschenkschlag verpackt, versendet.

Kartenbestellung: Kulturreferat Bergkamen, Anne Mandok 02307/ 965 464 oder E-Mail: a.mandok@bergkamen.de

Klangkosmos Weltmusik: Stars der schwedischen Folk-Szene zu Gast in der Marina Rünthe

Bridget Marsden & Leif Ottosson, junge Stars der schwedischen Folk-Szene, sind am kommenden Montag, im Klangkosmos Weltmusik im Trauzimmer Marina Rünthe zu Gast. Das Konzert beginnt um 20 Uhr, der Eintritt kostet 5,- €.



Bridget Marsden & Leif Ottosson. Foto: Aron Mattsson

Das Duo präsentiert sein Debütalbum „Mountain Meeting“, eine Sammlung außerordentlich innovativer Interpretationen nordischer Volksmusik. Eigene Kompositionen und traditionelle Materialien bewegen sich zwischen atmosphärischen Improvisationen uralter Melodien und der Gestaltung fiktiver Klanglandschaften. Ein intimes, berührendes Treffen von Geige und Akkordeon. Die CD Mountain Meeting wurde als bestes Album des Jahres 2016 bei den schwedischen Folk & World Music Awards

nominiert.

Die Musiker begegneten sich erstmals 2009 am Royal College of Music in Stockholm, wo beide in der Abteilung Folk Musik studierten. Was zunächst als gemeinsames Interesse an traditionellen Melodien im engsten Sinne begann, führte sie bald zu einer ausschweifenden Erkundung von neuen Klangräumen und eigenen Folk Arrangements

Darüber hinaus hat sich das Duo durch die Zusammenarbeit mit dem Geschichtenerzähler Dominic Kelly intensiv mit den Bildwelten und Erzählungen der schwedischen Volksmusik beschäftigt. Dieses Eintauchen in die archaischen Dimensionen der nordischen Seele mündete 2015 zu ihrem Debütalbum.

Bridget Marsden – Violine

Leif Ottosson – Akkordeon

Kartenvorbestellungen: Kulturreferat der Stadt Bergkamen, Anne Mandok

02307/ 965 464 oder E-Mail: a.mandok@bergkamen.de

Blues-Gitarre für Einsteiger und Fortgeschrittene: Kurs der Musikakademie

Am 15. Januar 2018 starten zwei neue Intensivkurse für die Freunde der Blues-Gitarre an der Musikakademie Bergkamen: „Blues Basics für Einsteiger“ und „Blues-Instrumentals – Vertiefungskurs“.



Sebastian Dörries.
Foto: Bettina
Dörries

Der Kursleiter Sebastian Dörries entdeckte in seiner Jugend seine Liebe zur Gitarre. Er zog nach Amerika und studierte in Los Angeles bei Scott Henderson und Joe Diorio am Guitar Institute of Technology. Er wurde dort mit dem „Outstanding Stylist Award“ der Firma Yamaha ausgezeichnet.

Seit seiner Rückkehr nach Deutschland spielte Dörries Gitarre in vielen Musicalproduktionen wie *Starlight Express*, *Les Misérables*, *Joseph*, *Saturday Night Fever*, *Chicago*, *Aida*, *Mamma Mia*, *Hairspray* und aktuell bei *Tarzan*. Neben seiner Tätigkeit an Theatern arbeitet er an eigenen musikalischen Projekten, als Sessionmusiker und mit diversen Livebands. Dörries schreibt und produziert auch Musik in einer großen stilistischen Bandbreite zwischen Jazz, Rock und Klassik in seinem Studio. „Der Blues spielt für mich dabei eine zentrale Rolle“, sagt der sympathische Dozent. „Denn Blues ist eine wichtige Grundlage vieler populärer Musikstile“.

Um die Grundlagen der Bluesmusik auf der E-Gitarre geht es Dörries in dem Intensivkurs „Blues Basics für Einsteiger“. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, nur ein eigenes Instrument und ein kleiner Verstärker müssen mitgebracht werden.

Der Intensivkurs „Blues Instrumentals“ wendet sich an E-Gitarristen aller Altersstufen, die mit der Bluestonleiter und Begleitpatterns bereits vertraut sind. „Mein Ziel für diesen Workshop ist die Erarbeitung eines Repertoires an Titeln, mit denen man z. B. auf Blues-Sessions auftreten kann“, erläutert Dörries.

Beide Workshops laufen vom 15. Januar bis zum 19. Februar 2018, montags abends in jeweils 5 Lektionen à 90 Minuten. „Blues Basics für Einsteiger“ findet von 18.00 bis 19.30 Uhr statt, der Vertiefungskurs „Blues Instrumentals“ von 19.30 bis 21.00 Uhr. Die Kosten für einen Intensivkurs betragen 95,00 €. Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 6 Personen begrenzt.

Aufgrund des geplanten Umbaus im ursprünglich als Veranstaltungsort vorgesehenen Pestalozzihaus findet der Workshop in der Preinschule Bergkamen-Oberaden statt. Anmeldungen nimmt die Musikschule Bergkamen bis zum 8. Januar 2018 telefonisch unter Nummer 02306/307730 entgegen.